

Landtags-sitzung am 5. Oktober 2022 in einfacher Sprache

Am Ende gibt es ein Wörterbuch.
Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Am Mittwoch, 5. Oktober 2022,
findet wieder eine Landtags-sitzung statt.

Es gibt dieses Mal eine Veränderung
bei den Landtags-abgeordneten.
Hannes Költringer wird zum
neuen Landtags-abgeordneten für die FPÖ angelobt

[Der Landtag in Salzburg übersetzt seine Sitzungen in Gebärden-sprache.](#)

Im Internet sieht man auch die Menschen,
die die Sitzung in Gebärden-sprache übersetzen.
Damit man die Sitzung im Internet anschauen kann,
muss man nur auf den Link klicken.

Hier ist eine Vorschau auf die Tagesordnungs-punkte:

Dringliche Anträge

Bei jeder Landtags-sitzung werden zuerst die dringlichen Anträge besprochen.

Bei den dringlichen Anträgen wird am Vormittag besprochen:

Ist der Antrag wirklich dringend?

Jede Partei darf sagen,
warum sie den Antrag so wichtig findet.

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anträge:**

- Antrag der SPÖ:
Pflege-skandal im Bundesland Salzburg
- Antrag der FPÖ:
Stärkung der heimischen Forst-wirtschaft

Pflege-skandal im Bundesland Salzburg (Antrag der SPÖ)

Die Volksanwaltschaft hat über Miss-stände
in einem Senioren-wohnhaus in der Stadt Salzburg berichtet.
Einige Bewohnerinnen und Bewohner wurden schlecht gepflegt.
Sie haben Gewicht verloren
oder sind wund gelegen.
Die Sache wurde bei der Staatsanwaltschaft angezeigt.

Die SPÖ fordert:
Die Sozialabteilung braucht mehr Personal.
Das Pflege-gesetz muss überarbeitet werden.
Es muss festgeschrieben werden,
was die beste Pflege ist.
Die Pflege-anwaltschaft muss ausgebaut werden.

Es ist mehr Personal in den Pflege-einrichtungen notwendig.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege
müssen gut entlohnt werden.
Die SPÖ fordert,
dass eine Pflege-gesellschaft gegründet wird.

Es soll eine Studie zur Gesundheits- und Pflege-Versorgung
erstellt werden.
Es gibt noch viele weitere Vorschläge,
über die die Abgeordneten im Ausschuss diskutieren werden.

Stärkung der heimischen Forst-wirtschaft (Antrag der FPÖ)

Der Europäische Green Deal ist ein Plan,
mit dem die 27 EU-Mitglied-staaten bis 2050
[klima-neutral](#) werden wollen.
Zu diesem Plan gehört die EU-Waldstrategie.
Mit dem Plan möchte die EU
die Wälder verbessern und schützen.

Mit der EU-Waldstrategie soll zum Beispiel
ein Teil des Waldes nicht mehr genutzt werden.
Dieser Vorschlag wird von manchen kritisiert.

Es wird kritisiert,
dass es viele Arbeitsplätze gefährdet,
wenn die Wälder nicht genutzt werden.

Im Land Salzburg gibt es sehr viel Wald.
Viele Menschen arbeiten in der Forst-wirtschaft.
Holz wird auch zum Bauen verwendet.
Das Holz wird zum Heizen verwendet.
Aus Biomasse kann Energie gewonnen werden.
Unter Biomasse versteht man Stoffe,
die aus Pflanzen erzeugt werden und
aus denen man Energie gewinnt.
Es gibt zum Beispiel Biomasse-heizwerke.

Die FPÖ fordert:
Der Salzburg Landtag soll sich zur Nutzung des Waldes bekennen.
Holz soll weiterhin als Biomasse verwendet werden.
Der Landtag soll sich gegen die Wald-Strategie aussprechen.
Die Landes-regierung soll sich auf EU-Ebene
für die Interessen der heimischen Forst-wirtschaft einsetzen.

Aktuelle Stunde:

Das Thema für die Aktuelle Stunde hat die SPÖ vorgeschlagen:

„Pflege-skandal im Bundesland Salzburg.
Landes-regierung, was muss noch passieren?“

Die Volksanwaltschaft hat über Miss-stände
in einem Senioren-wohnhaus in der Stadt Salzburg berichtet.
Einige Bewohnerinnen und Bewohner wurden schlecht gepflegt.
Sie haben Gewicht verloren
oder sind wund gelegen.
Die Sache wurde bei der Staatsanwaltschaft angezeigt.

Mündliche Anfragen:

Bei den Mündlichen Anfragen antworten die
Mitglieder der Landes-regierung auf die Fragen
von den Landtags-abgeordneten.

Diesen Mittwoch gibt es **9 Mündliche Anfragen**.
Insgesamt gibt es für die Fragestunde eine Stunde Zeit.

1. Abg. Heilig-Hofbauer an die Landes-regierung:
Nachhaltige Beschaffung von Material beim Land Salzburg
2. Fraktions-vorsitzende Weitgasser an
Landeshauptmann-Stellvertreter Schellhorn:
Informations-kampagne zum Strom-sparen
3. Abg. Huber an Landesrat Schwaiger:
Lehrlinge im Bundesland Salzburg
4. Klubvorsitzender Wanner an
Landeshauptmann-Stellvertreter Schellhorn:
Pflege-skandal im Senecura-Haus in Lehen
5. Abg. Teufl an Landesrat Schnöll:
Radweg Scharfling
6. Abg. Schöchgl an Landeshauptmann-Stellvertreter Schellhorn:
Lohn für arbeitende Menschen mit Behinderung
7. Abg. Klausner an Landesrat Schnöll:
Verlegung der Lokalbahn-Trasse bei Anthering
8. Abg. Schöppl an Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl:
Verschobene Operationen
9. Abg. Költringer an Landeshauptmann Haslauer:
[Blackout-Prävention](#)

Dringliche Anfragen:

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anfragen**:

- Dringliche Anfrage der SPÖ an Landesrat Schwaiger:
Verbesserungen bei Angelegenheiten im Grundverkehr
- Dringliche Anfrage der FPÖ an die Landes-regierung:
Asyl-quartiere in Salzburg

Verbesserungen bei Angelegenheiten im Grundverkehr (Dringliche Anfrage der SPÖ)

Der Rechnungshof schlägt Verbesserungen bei
Angelegenheiten im Grundverkehr vor.

Zum Beispiel:

Verbesserungen bei den Behörden, in den Gesetzen und bei der Kontrolle.

Im Grundverkehrs-gesetz wird zum Beispiel der Kauf von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken geregelt. Nur Landwirte und Landwirtinnen dürfen diese Grundstücke kaufen. Es wird auch geregelt, zu welchem Preis die Grundstücke verkauft werden dürfen.

Die SPÖ möchte von Landesrat Schwaiger wissen:

1. Wie konnte es dazu kommen, dass Nicht-Landwirte Grundstücke kaufen konnten?
2. In welchen Gemeinden ist der ortsübliche Preis höher als der Preis von Bauland?
3. Was wird sich bei der Organisation der Besitz-Genossenschaften in Zukunft ändern?
4. Welche Empfehlungen des Rechnungshofes werden in das neue Grundverkehrs-gesetz aufgenommen?
5. Finden Sie es wichtig, dass der Bericht des Rechnungshofes zum Grundverkehrs-gesetz bald im Landtag diskutiert wird?

Asyl-quartiere in Salzburg (Dringliche Anfrage der FPÖ)

Heuer haben mehr [Flüchtlinge](#) um Asyl in Österreich angesucht als im letzten Jahr. Die Zahl der Asyl-Anträge ist gestiegen.

Flüchtlinge, die Asyl in Österreich bekommen, erhalten Schutz in Österreich. Sie können in Österreich leben und arbeiten.

Dieses Jahr haben fast um die Hälfte mehr Menschen in Österreich um Asyl angesucht als im letzten Jahr. Im Flüchtlings-quartier in Bergheim sind viele Asyl-werber untergebracht.

Die FPÖ möchte von der Landes-regierung wissen:

1. Wie viele Asyl-werber sind in Salzburg in der [Grundversorgung](#)?

2. Wo werden weitere Asyl-quartiere geschaffen?
Zum Beispiel im Pinzgau, Pongau oder Tennengau?
3. Wie stimmt sich Salzburg bei den Asyl-quartieren mit den anderen Bundesländern ab?
4. Was plant die Landes-regierung, wenn noch mehr Menschen in Asyl-quartieren untergebracht werden müssen?
5. Wie tauscht sich die Landes-regierung mit dem Innen-ministerium darüber aus?

Ausschuss-beratungen

Am Nachmittag gibt es wie immer Ausschuss-beratungen.
Es gibt 6 Tagesordnungs-punkte.
Zuerst werden die Anträge für Gesetze und dann die [Dringlichen Anträge](#) besprochen.

TOP 1 (14:00 Uhr)

Sozialunterstützungs-gesetz

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im [Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss](#) diskutiert.

Das Sozialhilfe-Grundsatzgesetzes des Bundes wurde geändert.
Die Länder bekommen mehr Möglichkeiten;
damit sie Härtefälle vermeiden können.
Die Änderung des Gesetzes bringt Verbesserungen
für Menschen, die von Armut gefährdet sind.

Das Salzburger Sozialunterstützungs-gesetz
wird an das Sozialhilfe-Grundsatzgesetz angepasst.

Das Land Salzburg ändert zum Beispiel:
Bei Sozialhilfe-Empfängern zählt
das 13. und 14. Gehalt nicht als Einkommen.
Das sind das Urlaubs- und das Weihnachts-geld.

Bisher haben in diesen Monaten weniger Personen
eine Unterstützung bekommen.
Die Änderung bedeutet,

dass mehr Personen Sozial-unterstützung bekommen können,
zum Beispiel Pensionistinnen und Pensionisten.

Es gibt noch weitere Änderungen:
Das Pflegegeld bei pflegenden Personen
wird nicht als Einkommen gerechnet.
Bestimmte Unterstützungen des Bundes,
zum Beispiel Covid-Hilfen,
werden nicht eingerechnet.

Diese Regelungen unterstützen
Personen mit sehr geringen Einkommen,
Menschen in betreuten Wohneinrichtungen
oder pflegende Angehörige.

TOP 2 (14:30 Uhr) Hinweisgeber-schutz-Gesetz

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im
[Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Das Hinweisgeber-schutz-Gesetz ist eine Anpassung
an die Whistleblowing-Richtlinie der EU.
Whistleblowing kommt aus dem Englischen.
Es bedeutet: etwas aufdecken.

Ein Whistleblower gibt Hinweise.
Diese Person warnt und deckt auf.
Sie zeigt,
wo an ihrem Arbeitsplatz etwas nicht in Ordnung ist.
Wo zum Beispiel gegen Gesetze verstoßen wird.
Ein Whistleblower ist also ein Hinweisgeber.

Eine wichtige Regelung in der Whistleblowing-Richtlinie
sind die Melde-stellen.
Es müssen Melde-stellen eingerichtet werden,
bei denen die Verstöße gemeldet werden können.

Personen, die Hinweise geben und Informationen melden,
brauchen Schutz.
Sie dürfen nicht benachteiligt werden.

TOP 3 (15:00 Uhr)

Finanzierung des Ankaufs der Antheringer Au

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im [Finanz-ausschuss](#) diskutiert.

Die Weitwörther Au und die Antheringer Au gehören zu den Salzachauen.

Die [Auen](#) erstrecken sich am rechten Ufer der Salzach. Sie liegen im Norden der Stadt Salzburg.

Die Auen-landschaft ist ein wertvoller Naturschatz in Salzburg. Die Au ist wichtig für die Arten-vielfalt. Es leben viele Pflanzen und Tiere in einer Au.

Das Land Salzburg hat die Weitwörther Au erworben. Sie wurde renaturiert. Das bedeutet: Sie wurde wieder natur-nah hergestellt.

In Auwäldern wachsen Baumarten, die gut mit Wasser umgehen können. Sie können viel Wasser gut aushalten und sie können wenig Wasser auch gut aushalten.

Natur-nah bedeutet auch: Der Fluss hat jetzt mehr Platz zum Fließen. So können die Siedlungen vor Hochwasser geschützt werden. Die Au ist ein Schutz gegen das Hochwasser.

Es gibt wieder einen natürlichen Wald. Es können wieder mehr Pflanzen und Tiere in der Au leben. Die Au ist auch ein wichtiges Erholungsgebiet für die Salzburger Bevölkerung.

Die Antheringer Au ist ein wichtiger Teil für den Naturpark Salzachauen. Das Land Salzburg kann die Antheringer Au vom Grund-eigentümer ankaufen. Für die Finanzierung muss der Landtag zustimmen.

TOP 4 (15:30 Uhr)

Bessere Rahmenbedingungen bei der Langzeitpflege

Am Mittwoch wird der Antrag von GRÜNEN und NEOS im [Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss](#) diskutiert.

Es gibt immer mehr alte und sehr alte Menschen.
Mehr Menschen als früher werden sehr alt.

Es ist sehr wichtig,
dass alle Menschen eine gute Pflege und Betreuung bekommen.
Wir brauchen in den Krankenhäusern und
in Pflege-Einrichtungen mehr Personen,
die in der Pflege arbeiten.

Die [COVID-19-Pandemie](#) hat gezeigt,
dass die Arbeit in Seniorenwohnhäusern,
Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern
sehr belastend ist.

Viele Pflegekräfte wechseln wegen der Belastungen den Beruf.

Es ist wichtig,
dass ausreichend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege arbeiten.
Die Rahmenbedingungen für das Pflegepersonal
müssen gut sein.

Die GRÜNEN und NEOS schlagen vor:

Es sollen viele Fachleute an einem neuen Salzburger Pflegegesetz
mitarbeiten.

Das Gesetz soll bessere Rahmenbedingungen
bei der Langzeitpflege bewirken.

TOP 5 (16:00)

Pflege-skandal im Bundesland Salzburg

Am Mittwoch wird der Antrag der SPÖ im [Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss](#) diskutiert.

Die Volksanwaltschaft hat über Missstände
in einem Seniorenwohnhaus in der Stadt Salzburg berichtet.
Einige Bewohnerinnen und Bewohner wurden schlecht gepflegt.

Sie haben Gewicht verloren
oder sind wund gelegen.
Die Sache wurde bei der Staatsanwaltschaft angezeigt.

Die SPÖ fordert:
Die Sozialabteilung braucht mehr Personal.
Das Pflege-gesetz muss überarbeitet werden.
Es muss festgeschrieben werden,
was die beste Pflege ist.
Die Pflege-anwaltschaft muss ausgebaut werden.

Es ist mehr Personal in den Pflege-einrichtungen notwendig.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege
müssen gut entlohnt werden.
Die SPÖ fordert,
dass eine Pflege-gesellschaft gegründet wird.

Es soll eine Studie zur Gesundheits- und Pflege-Versorgung
erstellt werden.
Es gibt noch viele weitere Vorschläge,
über die die Abgeordneten im Ausschuss diskutieren werden.

TOP 6 (16:30)

Stärkung der heimischen Forst-wirtschaft

Am Mittwoch wird der Antrag der FPÖ im
[Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebens-grundlagen](#) diskutiert.

Der Europäische Green Deal ist ein Plan,
mit dem die 27 EU-Mitglied-staaten bis 2050
[klima-neutral](#) werden wollen.
Zu diesem Plan gehört die EU-Waldstrategie.
Mit dem Plan möchte die EU
die Wälder verbessern und schützen.

Mit der EU-Waldstrategie soll zum Beispiel
ein Teil des Waldes nicht mehr genutzt werden.
Dieser Vorschlag wird von manchen kritisiert.
Es wird kritisiert,
dass es viele Arbeitsplätze gefährdet,
wenn die Wälder nicht genutzt werden.

Im Land Salzburg gibt es sehr viel Wald.
Viele Menschen arbeiten in der Forst-wirtschaft.
Holz wird auch zum Bauen verwendet.
Das Holz wird zum Heizen verwendet.
Aus Biomasse kann Energie gewonnen werden.
Unter Biomasse versteht man Stoffe,
die aus Pflanzen erzeugt werden und
aus denen man Energie gewinnt.
Es gibt zum Beispiel Biomasse-heizwerke.

Die FPÖ fordert:

Der Salzburg Landtag soll sich zur Nutzung des Waldes bekennen.
Holz soll weiterhin als Biomasse verwendet werden.
Der Landtag soll sich gegen die Wald-Strategie aussprechen.
Die Landes-regierung soll sich auf EU-Ebene
für die Interessen der heimischen Forst-wirtschaft einsetzen.

Abschluss-plenum:

Jede Landtags-sitzung endet damit,
dass sich alle Abgeordneten und die Mitglieder der Regierung
noch einmal im Sitzungs-saal treffen.

Dort werden alle Ausschuss-beschlüsse,
noch einmal von allen abgestimmt.

Wörterbuch:

angeloben

Bei einer Angelobung muss ich etwas versprechen.
Ich muss versprechen,
dass ich meine Arbeit gewissenhaft mache
und mich an das Gesetz halte.

Au

Eine Au ist eine Landschaft an einem Fluss oder Bach.
In Auwäldern wachsen Baumarten,
die gut mit Wasser umgehen können.
Sie können viel Wasser gut aushalten
und sie können wenig Wasser auch gut aushalten.

Blackout

Ein Blackout ist ein sehr großer Strom-ausfall.
Zum Beispiel in einer ganzen Stadt.

COVID-19-Pandemie

Wenn ein Mensch das Corona-Virus hat,
kann er krank werden.
Die Krankheit heißt COVID-19.
Das ist eine Abkürzung und heißt: Corona-virus-Krankheit-2019.
Pandemie heißt:
Die Krankheit breitet sich auf der ganzen Welt aus.

Grundversorgung

Hilfs- und schutzbedürftige Menschen,
die um Asyl ansuchen,
erhalten Unterstützung.
Sie erhalten in der Grundversorgung
die notwendige Unterstützung für ihre Grundbedürfnisse.

klima·neutral

Klima·neutral bedeutet:

Es sollen wenige klima·schädliche Gase in der Luft sein.

Zum Beispiel:

CO₂ ist ein Gas.

CO₂ entsteht zum Beispiel:

Wenn Motoren Benzin verbrennen,
damit die Autos fahren können.

CO₂ kann für das Klima schädlich sein.

Prävention

Prävention heißt handeln,
bevor etwas Schlimmes passiert.
Damit es nicht passiert.

Zum Beispiel:

Bevor Sie im Winter in die Kälte gehen,
ziehen Sie eine Jacke an.

Das machen Sie zur Prävention einer Erkältung.
Denn Sie möchten nicht krank werden.

Wörter, die in jeder Vorschau auf die Landtags-Sitzung vorkommen:

Landtags·abgeordnete:

Der Salzburger Landtag besteht aus 36 gewählten Politikerinnen und Politikern.
Diese Politiker und Politikerinnen heißen Landtags·abgeordnete.
Die Abgeordneten stimmen über neue Gesetze ab.

Landes·regierung:

Der Landtag wählt die [Landes·regierung](#).
Die Landes·regierung besteht aus 7 Personen.
Jede Person in der Regierung ist für eine bestimmte Sache zuständig.

Landtags-sitzung:

Bei einer Landtags-sitzung besprechen die [Landtags-abgeordneten](#) und die Mitglieder der [Landes-regierung](#) wichtige Themen.

Wörter, die in jeder Ausschuss-Sitzung vorkommen:

TOP:

TOP ist die Abkürzung für Tagesordnungs-punkt.

Tagesordnungs-punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs-punkte eingeteilt.
Jeder Tagesordnungs-punkt bekommt ein eigenes Thema.
Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs-punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

GRÜNE:

Die Grünen

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

Die Ausschüsse:

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen,
die mit der Zusammenarbeit von Österreich
und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge,
die gebaut werden,
damit sie die Menschen nützen können.
Zum Beispiel Kanalleitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan,
der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Umwelt, Natur- und Klimaschutz:

Hier geht es um Dinge,
die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge,
die man zum Leben braucht gesprochen,
zum Beispiel das Wasser oder die Luft.

Bildungs-, Sport- und Kultur·ausschuss:

Hier werden Themen besprochen,
die mit Bildung, Schule, Sport oder Kultur zu tun haben.

Finanz·ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanz·überwachungs·ausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Petitions·ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.

Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits·ausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheits·themen gesprochen.

Verfassungs- und Verwaltungs·ausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.